



HAUPTKIRCHE **ST. KATHARINEN**

HOLZ LEBEN HOLZ

Skulpturen-Ausstellung von Manfred Sihle-Wissel

Sonntag, 26. März 2023, 11.00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung im Rahmen des Gottesdienstes
mit Pastor Frank Engelbrecht

Die Ausstellung ist zu sehen bis Sonntag, 23. April 2023
Täglich von 11.00 - 17.00 Uhr | Eintritt frei

HAUPTKIRCHE ST. KATHARINEN · Katharinenkirchhof 1 · 20457 Hamburg
Anfahrt: U 1 Meißberg · Buslinien M 4 und M 6 bis Brandstwiete

Manfred Sihle-Wissel wurde 1934 in Tallinn geboren. 1945 folgte die Flucht nach Hamburg. Er war Schüler von Edwin Scharff und Martin Ruwoldt an der heutigen Hochschule für Bildende Künste Hamburg. Seit 1981 hat er sein Haus und Atelier in Brammer bei Rendsburg.

Schon 1972 wird er von der Hansestadt Hamburg mit dem wichtigen Edwin-Scharff-Preis ausgezeichnet und 1975 in die Freie Akademie der Künste in Hamburg gewählt. Der Kunstpreis der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft [1987] und Brahms-Preis [2003] folgten.

Den Impetus zu seiner Arbeit beschreibt der Künstler so: **»...unter den Händen etwas wachsen und entstehen zu sehen ... immer ist es das Anliegen eines Künstlers, ein neues, noch nicht vorhandenes Gebilde zu erfinden.«**

In der Katharinen-Ausstellung stehen wir vor diesen neu gefundenen Gebilden in ihrer klaren Formensprache. Die vor- und zurückspringenden Volumina stehen in einem ausbalancierten Spannungsverhältnis. Kompakte und gedehnte Formen entwickeln eine rhythmische Kraft im Raum. Gerade bei den Hölzern stehen glatte Flächen neben gekerbten, die harte Einzelform neben dem »organischen Ursprung im gewachsenen Stamm«. Gern arbeitet der Künstler mit Zeder, Pinie und Eiche und bezieht Astlöcher und Maserung in seine Arbeit ein.

Seit den 90er Jahren kommt die Wirkkraft der Farbe hinzu, die nicht die Naturnähe unterstreicht, sondern eher abstrahiert und einen erweiterten Aspekt auslotet.

Sihle-Wissels Skulpturen werden zum ersten Mal in einer Kirche ausgestellt. Sie stehen in einer wunderbaren Verbindung zum Kirchraum. Gerade hier stehen sie für ihn »im Widerstand gegen den Lärm der Zeit und das Vergehen, sie sind Zeichen des Überdauerns«.